

Kreistag Uckermark

Drucksachen-Nr. <i>24/2013</i>	Version	Eingangsdatum <i>19.02.2013</i>
-----------------------------------	---------	------------------------------------

Einreicher: Jens Koeppen

Anfrage

öffentliche
Sitzung

nichtöffentliche
Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- Ausschuss für Regionalentwicklung
- Jugendhilfeausschuss
- Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport
- Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit
- Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
- Kreisausschuss
- Kreistag

06.03.2013

Inhalt:

Zukunft der Förderung des Kreisstraßenbaus

Fragestellung:

Der Kreistagsvorlage 7/2013 habe ich entnommen, dass der Fördersatz für den Kreisstraßenbau von grundsätzlich 75 % auf 50 % durch die Landesregierung reduziert werden soll. Betroffen ist in diesem Fall die OD Luckow.

In diesem Zusammenhang frage ich den Landrat:

- 1.) Handelt es sich bei der „Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden des Landes Brandenburg - Teil kommunaler Straßenbau - vom 14. Juni 2011 um die relevante Förderrichtlinie?
- 2.) Was ist die Begründung für die Absenkung des Fördersatzes?
- 3.) Werden generell Kreisstraßen durch das Land nur noch mit max. 50 % gefördert?
- 4.) Auf welche Kreisstraßenbauvorhaben hätte die generelle Absenkung auf 50 % Förderzuschuss Auswirkungen?
- 5.) Welches zusätzliche Mittelvolumen müsste durch den Landkreis in den kommenden zwei Haushaltsjahren bereitgestellt werden, wenn das Land generell nur noch einen Zuschuss von 50 % zulässt?
- 6.) Wie wirkt sich die Förderkürzung auf den Doppelhaushalt des Landkreises bzw. die Realisierung der Kreisstraßenbaumaßnahmen aus?
- 6.) Wann wurde der Landkreis über die veränderte Förderpraxis informiert bzw. über die Planungen, die Förderung zu ändern?

Unterschrift

Jens Koeppen

19.02.2013

Datum